## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 14. 5. 1910

|Und lest ihr: »H. Meister«, Und ruft ihr: »So heisst er Ja nicht, dem man's schenkt«!

So sag ich: »Voreilig erscheint das Gekrittel, Ist's auch nicht sein Name, so ist's doch ein Titel, Der wol ihm gebührt – dies, Krittler, bedenkt![«]

> R. 14/V 10

- YCGL, MSS 31.
  Brief, 1 Blatt, 1 Seite
  Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent
  Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BH«
  Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »230«
  Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: Briefwechsel 1891–1931. Hg.
  Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 207.
- <sup>1</sup> *Und lest ihr*] Das Gedicht begleitete eine Dose, die Schnitzler am Vorabend seines Geburtstages von Beer-Hofmann geschenkt bekam.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 14. 5. 1910. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01929.html (Stand 12. August 2022)